Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

TSV Besse : TV 1892 Großen-Linden
Sonntag, 25.02.2024, 13:30 Uhr

10:0 Heimsieg in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte für den TSV Besse

Kurzer Jubel herrschte am Sonntag beim Heimteam des TSV Besse, als Leon Wicke das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TV 1892 Großen-Linden bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kubiak / Wiszowaty hatten gegen Horvath / Frodl-Dietschmann bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Nicht einen Satzgewinn überließen Pfaff / Wicke ihren Gegnern Kostka / Schmiedhofer beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Marcin Kubiak gewann dann sein Spiel gegen Simon Frodl-Dietschmann eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Eher wenig Gegenwehr bekam Sebastian Pfaff beim 11:8, 11:6, 11:4 von Philipp Horvath. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Nicht einen Satzgewinn überließ Kazimierz Wiszowaty seinem Gegner David Schmiedhofer beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Leon Wicke das Match gegen Dennis Kostka und gewann in vier Sätzen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Besse und des TV 1892 Großen-Linden. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Marcin Kubiak bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Philipp Horvath. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 21:5 für Kubiak und 6:18 für Horvath seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Sebastian Pfaff war in der Partie gegen Simon Frodl-Dietschmann nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Auf dem falschen Fuß erwischte Kazimierz Wiszowaty seinen Gegner Dennis Kostka beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Kostka nur 3 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 9:0. Die richtige Taktik hatte Leon Wicke beim Erfolg in drei Sätzen gegen David Schmiedhofer ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Besse am 03.03.2024 gegen den Gießener SV III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.03.2024 gegen den Sportclub Niestetal einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Besse
Doppel: Kubiak / Wiszowaty 1:0, Pfaff / Wicke 1:0
Einzel: M. Kubiak 2:0, S. Pfaff 2:0, K. Wiszowaty 2:0, L. Wicke 2:0
TV 1892 Großen-Linden
Doppel: Horvath / Frodl-Dietschmann 0:1, Kostka / Schmiedhofer 0:1
Einzel: P. Horvath 0:2, S. Frodl-Dietschmann 0:2, D. Kostka 0:2, D. Schmiedhofer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2024 (20:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").